

2. Kanzleiumsatz und Überschüsse

Im Mittel erwirtschafteten Einzelkanzleien in 2023 einen Jahresumsatz von ungefähr 305.000 Euro (Medianwert). Im Vergleich zur Erhebung 2018 ist der Umsatz wieder leicht gestiegen und erreicht erneut den Wert von 2012 (304.000 Euro). Der Gewinn der Einzelkanzleien lag 2023 im Mittel bei rund 125.000 Euro (Median) und damit trotz gestiegener Kosten deutlich höher als 2018 (68.000 Euro).

Berufsausübungsgesellschaften erwirtschafteten 2023 im Mittel einen Umsatz von ungefähr 1.265.000 Euro (Median) und damit einen deutlich höheren Umsatz als 2018. Prozentual noch deutlich stärker gestiegen ist der Gewinn der Berufsausübungsgesellschaften. Er lag bei 415.000 Euro (Medianwert) gegenüber 110.000 Euro in 2018. Dieses positive Ergebnis konnte erzielt werden, obwohl gleichzeitig auch die Kosten deutlich angestiegen sind, von im Mittel 550.000 Euro (2018) auf 799.000 Euro (2024; Medianwerte).

Kanzleiumsatz, Kosten und Gewinn im Zeitverlauf

Durchschnittswerte (Median) in 1.000 €	STAX 2012	STAX 2015	STAX 2018	STAX 2024
<u>Umsatz</u>				
Einzelkanzlei	304	329	257	305
Berufsausübungs- gesellschaft	979	1.367	922	1.265
<u>Kosten</u>				
Einzelkanzlei			144	167
Berufsausübungs- gesellschaft			550	799
<u>Gewinn</u>				
Einzelkanzlei	100	117	68	125
Berufsausübungs- gesellschaft	249	285	110	415

Basis: Steuerberater, die als selbstständige Steuerberater mindestens 40 Stunden pro Woche in einer Einzelkanzlei tätig sind bzw. Steuerberater, die als Partner oder Gesellschafter in einer Berufsausübungsgesellschaft tätig sind
Quelle: STAX 2012 bis 2024 (zuletzt IfD-Umfrage 10663)

© IfD-Allensbach